



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Magdeburg

Polizeimeldung Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

Geschwindigkeitskontrolle auf der A2: Mehr als 800 Verstöße festgestellt

21.08.2026, 07:00 bis 12:30 Uhr, A2 Fahrtrichtung Hannover auf Höhe der Burg

Am Freitag führte der Zentrale Verkehrs- und Autobahndienst der Polizeiinspektion Magdeburg auf der A2 in Fahrtrichtung Hannover eine Geschwindigkeitskontrolle durch. Die Kontrolle erstreckte sich über einen Zeitraum von rund fünfeinhalb Stunden.

Hintergrund der Maßnahme waren bestehende Fahrbahnschäden. Aus diesem Grund gilt auf dem betreffenden Streckenabschnitt für alle Fahrzeuge eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h.

Insgesamt wurden 6.601 Fahrzeuge gemessen. Dabei stellten die Polizeibeamten 803 Geschwindigkeitsverstöße fest. Dies entspricht einer Beanstandungsquote von 12,16 Prozent.

Besonders deutlich überschritt ein Pkw-Fahrer die zulässige Höchstgeschwindigkeit. Er passierte die Messstelle mit 157 km/h und war damit 97 km/h schneller als erlaubt. Gegen den Fahrzeugführer wurde ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet. Nach dem bundeseinheitlichen Bußgeldkatalog muss er mit einem Bußgeld in Höhe von 800 Euro, zwei Punkten im Fahreignungsregister sowie einem dreimonatigen Fahrverbot rechnen.

Darüber hinaus wurden 53 Fahrzeugführer festgestellt, die die Messstelle mit jeweils 120 km/h passierten. Auch sie müssen mit entsprechenden ordnungsrechtlichen Konsequenzen rechnen. Nach dem bundeseinheitlichen Bußgeldkatalog sind hierfür ein Bußgeld von mindestens 480 Euro, zwei Punkte im Fahreignungsregister sowie ein einmonatiges Fahrverbot vorgesehen.

Die Polizei weist darauf hin, dass Geschwindigkeitsbegrenzungen insbesondere in Bereichen mit Fahrbahnschäden oder Baustellen der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer dienen. Eine den Verkehrsverhältnissen angepasste Geschwindigkeit trägt dazu bei, Unfälle zu verhindern und die Unfallfolgen zu reduzieren. Überhöhte Geschwindigkeit verlängert den Bremsweg und kann insbesondere bei unerwarteten Verkehrssituationen zu erheblichen Gefahren führen.

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

39326 Hohenwarsleben

Tel: +49 39204 - 72-0 Fax: +49 39204 - 72-210

Mail: za.zvad.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de